

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Innen- und Rechtsausschuss
Die Vorsitzende
Landeshaus
24105 Kiel



Kiel, den 19.05.2019

Ergänzende Stellungnahme zum Gesetz zur Änderung des Informationszugangsgesetzes für das Land Schleswig-Holstein (Drucksache 19/1436)

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,
sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete,

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 19/2636

anlässlich des für uns überraschenden Umdrucks 19/2634 und der heutigen Beschlussempfehlung möchten wir für die Volksinitiative bekräftigen, was wir bereits im Umdruck 19/2542 geschrieben hatten: Eine Beschränkung der geplanten IZG-Änderung auf Umweltinformationen ist für uns auf keinen Fall tragbar und würde dazu führen, dass wir in ein Volksbegehren zur Durchsetzung der ursprünglichen Formulierung unseres Gesetzentwurfs (Änderung des Landesverwaltungsgesetzes) gehen.

Der von den Koalitionsfraktionen eingebrachte, mit der Volksinitiative abgestimmte Gesetzentwurf (Drucksache 19/1436) war bewusst nicht auf Umweltinformationen beschränkt worden. Aus den von uns genannten Beispielfällen (Umdruck 19/2148) ist klar erkennbar, dass es uns auch um eine bessere Transparenz von Nicht-Umweltinformationen geht, z.B. betreffend die Zuverlässigkeit von Fracking-Antragstellern (Unternehmensinformationen) oder bezüglich Korruptionsverdachtsfällen.

Eine Beschränkung auf Umweltinformationen würde die Gesetzesänderung wert- und bedeutungslos machen, weil schon heute Geschäftsgeheimnisse veröffentlicht werden dürfen, wenn es sich um Umweltinformationen handelt (§ 12 Abs. 5 i.V.m. § 10 IZG).

Wir fordern den Landtag auf, aus Respekt vor dem Willen der 42.000 Unterzeichner der Volksinitiative und vor den bisherigen konstruktiven Gesprächen mit ihren Vertretern den neuen § 12 Absatz 5 Satz 1 IZG so zu formulieren wie im Gesetzentwurf der Regierungsfractionen (Drucksache 19/1436) vorgesehen.

Der nun vorgesehene § 12 Absatz 5 Satz 2 IZG ist für uns tragbar.

Mit freundlichen Grüßen,

Dr. Reinhard Knof
(Vertrauensperson)

Dr. Patrick Breyer
(Vertrauensperson)

Klaus Schöllhorn
(Vertrauensperson)